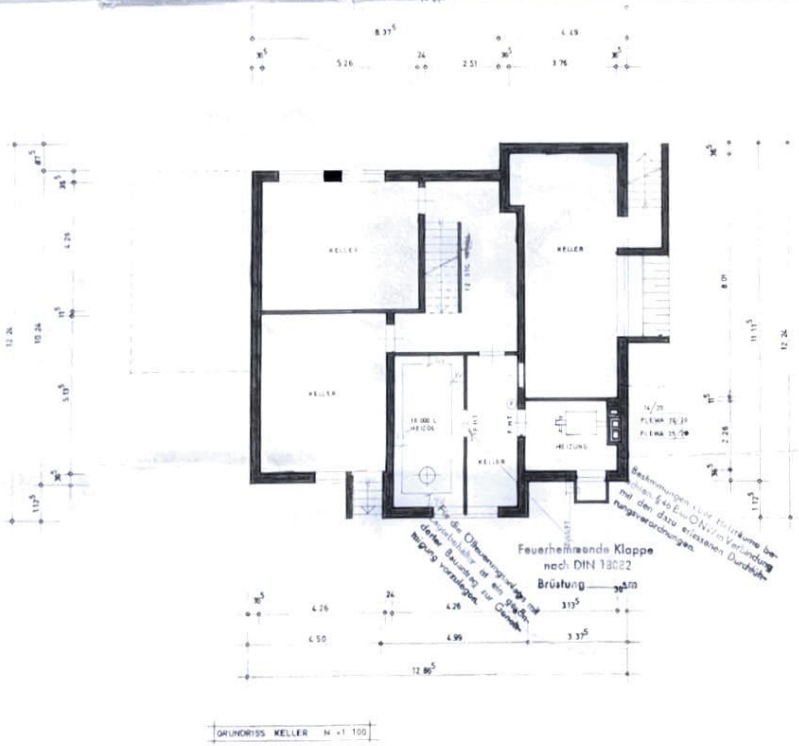
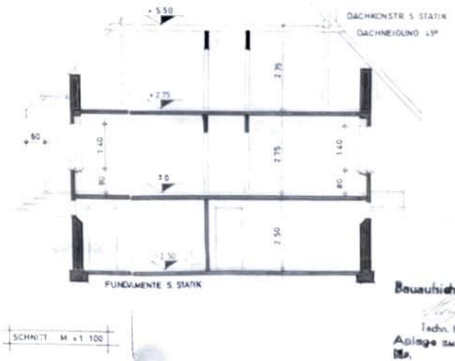


Wandstärken u. Mauerwerksgüten sind der geprüften stat. Berechnung zu entnehmen

11,5 cm u. 17,5 cm starke, tragende Wände dürfen durch Schlitze nicht geschwächt werden.

Dachkonstruktion siehe statische Berechnung

Die Bestimmungen über Wärmschutz und Schallschutz im Hochbau DIN 4103 und 4109 sind zu beachten.



Treppengeländer mind. 0,90 m hoch, nach § 16 der 1. Durchführungsverordnung zur Bau O NW

Öffnungen in Geländern, Brüstungen u. Umwehrungen nicht breiter als 12 cm nach § 16 der 1. Durchführungsverordnung zur Bau O NW

Bauaufsichtlich geprüft
Techn. Kreisangest.
Anlage zum Bauschein
Nr. vom
4. JULI 1972

WOHNHAUS M = 1:100
HERRN LUDGER NIEHUES
44 MÜNSTER-ANGELMODDE
HEIDESTRASSE-FLASSKUHL

WOLBECK, IM AUGUST 1971

BAUHERR

ARCHITEKT HEINZ BARLAGE
BERGSTR. 11, TEL. 348